

DIE LINKE erinnert: 100 Jahre Berliner Januaraufstand



Alle Macht den Räten!

DIE LINKE Berlin lädt in Kooperation mit Bernd Langer (Kunst und Kampf) ein, an authentischen Orten mit zeitgenössischen Bildern und Texten an die Tage des Januaraufstands 1919 zu erinnern

**am Sonnabend, 5. Januar 2019,
von 17 bis 21 Uhr
Treffpunkt auf dem Pariser Platz
am Brandenburger Tor
10117 Berlin.**

Eine revolutionäre Erhebung beendet am 9. November 1918 im Deutschen Reich den Ersten Weltkrieg. Der Kaiser flieht nach Holland, die Republik wird verkündet. Doch statt einer Räteherrschaft tritt im Dezember eine Regierung unter Regie der SPD an und drängt auf die Wahl zu einer verfassungsgebenden Nationalversammlung.

Damit soll ein parlamentarisches System auf kapitalistischer Grundlage verankert werden. Die Idee einer zweiten Revolution geistert durch die linksradikale Bewegung. Am 5. Januar 1919 wird eine Solidaritätsdemonstration für den abgesetzten linken Polizeipräsidenten von Berlin, Emil Eichhorn, zum Ausgangspunkt für einen bewaffneten Aufstand. Aber der Januaraufstand bleibt ein isoliertes Ereignis. So kann die Erhebung unter der politischen Verantwortung der SPD bis zum 12. Januar 1919 blutig niedergeschlagen werden.

Anlässlich des 100. Jahrestages wollen wir Unter den Linden an authentischen Orten mit zeitgenössischen Bildern und Texten an diese Tage erinnern.

Quelle: <http://www.die-linke-neukoelln.de/nc/politik/news/detail/artikel/die-linke-erinnert-100-jahre-berliner-januaraufstand/>